

mögen und Einkommen desselben nach den gegenwärtigen Bestimmungen erheben, Uns die Resultate vorlegen, und den genauen Stand zur Kenntniss bringen. 12) Für die Zukunft wird diese Kommission jedesmal unmittelbar nach dem Schlusse des Semesters des Verwaltungsjahres, d. i. mit letztem April und letztem Oct. in die Geschäftsführung und Operationen bei dem T. F. Einsicht nehmen, uns darüber unmittelbar die Anzeige erstatten, und die Resultate in einer deutlichen Uebersicht öffentlich bekannt machen. Gegeben etc. Wien 1. Oct. 1829.“

Die angeschlossene Uebersicht, von der k. k. Direction des allg. T. F. und der Staatsschuld unterzeichnet, enthielt die einzelnen Bestandtheile des allg. T. F. in Staatsschuldverschreibungen à 6, 5,  $4\frac{1}{2}$ , 4,  $3\frac{1}{2}$ ,  $2\frac{1}{2}$  und 1 Proc., in Banko-, Hofkammer-, Ständischen-, Aerarial- und Domestical-Obligationen und in Privatschuldverschreibungen, deren Betrag in Allem auf 209963266 Fl. 49 $\frac{7}{8}$  Kr. Kapital sich belief, und dessen jährliche Zinsen 7285560 Fl. 8 Kr. betragen.

---

*P a r m a.*

Die Herzogin von Parma negocierte 1827, unter specieller Anerkennung ihres Nachfol-

gers, des Herzogs von Lucca, eine Anleihe von 12 Mill. Lire oder franz. Fr. bei dem Bankierhaus Gebr. Rothschild in Paris und Mirabaud u. Comp. in Mailand, bestehend in Obligationen von 2000 Lire auf den Inhaber lautend, deren Zinsen à 5 Proc. halbjährlich gegen Coupons, am 22. März und 22. Sept. erhoben werden. Jede Obligation hat deren 12 und einen Talon, gegen den man neue Coupons erhält. Die dafür eingesetzten Domänen, die für unveräußerlich erklärt sind, haben einen Kapitalwerth von 30 Mill. Lire, und der dafür bestimmte Tilgungsfonds hat eine jährliche Dotation von 240000 Lire, die im Voraus von den indirecten Auflagen ihm zufließen.

---

*Peru* (s. südamerik. Freistaaten).

---

*P o l e n.*

I. Domänen-Pfandbriefe.

Dieses Anleihen, welches 1825 aufgenommen wurde, belief sich auf 40 Mill. poln. Fl. auf verpfändete Güter. Die Pfandbriefe bestehen in

Lit. A. à Fl. 20000; Lit. B. à Fl. 5000;  
Lit. C. à Fl. 1000; Lit. D. à Fl. 500;  
Lit. E. à Fl. 200